

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118606
			DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	CHR	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	32 65
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	19.06.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	28755,5578
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mageres, relativ artenreiches, altes, regelmäßig von Pferden beweidetes Grünland, am Rand mit Ruderalisierungstendenz (Pastinak). Dominiert von Süßgräsern, darunter hohe Anteile von Knäuelgras. Jakobs-Greiskraut und Schafgarbe nur (noch) selten auf der Fläche. Teilbereiche der Fläche sind weniger arten- und blütenreich, allein von Wirtschaftsgräsern dominiert. Hier kommen Herden von Brennesseln vor. Der überwiegende Teil der Flächen ist jedoch mager und relativ artenreich, wobei Mähwiesenarten für eine Zuordnung zum FFH-Lebensraumtyp 6510 nur sehr selten auf der Fläche vorkommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
3	lw	(gelegentliche) Beweidung (lw)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Eichberg, südlich der neuen Tunnelalbrücke über die Bahn			
Nachbarnutzung/en	Weg, Weiden, Hecken, EinfamilienhausbebauungWald, Grünland, Weg			
Rechtswert (X)	577848	Hochwert (Y)	5942126	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Meiendorf (541)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
FFH-GEBIET	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: < 1%], NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]			

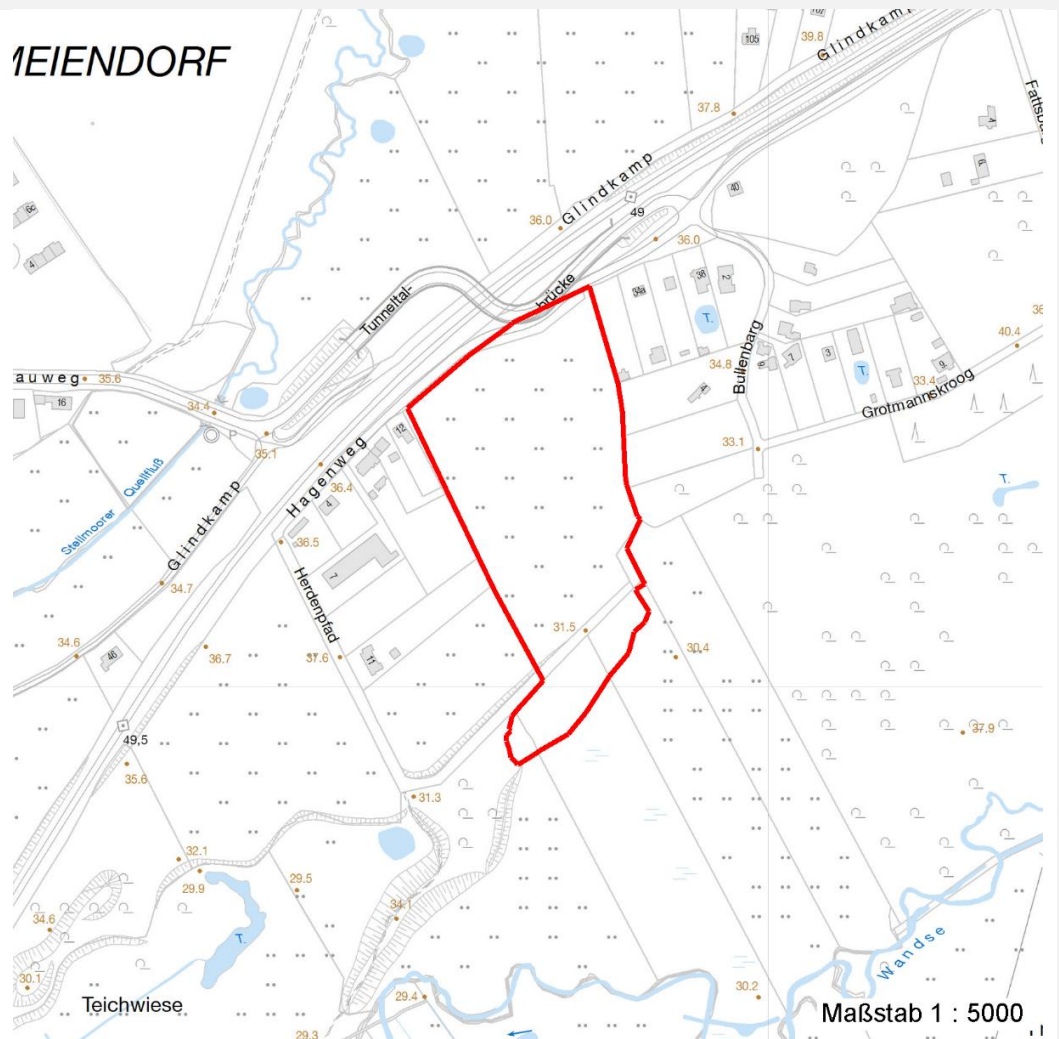
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118606
		DK5 DK5-GK	7642 7644
		DK5 - Name	Meiendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	32 65
Bearbeitung	CHR	Kartierung	19.06.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	28755,5578
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118606	60510	7642	32	07.10.2005	K	7644	65

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64598	0	7642_32_190617_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118606
		DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	32 65
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28755,5578
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Nutzung in der bisherigen Form fortsetzen, eventuell zeitweilig mähen, Mähgut entfernen, um einer Verunkrautung vorzubeugen.

Foto

Fotodatei	7642_32_190617_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz	(gelegentliche) Beweidung (lw)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Für eine Zuordnung zum FFH-LRT 6510 zu wenige Mähwiesenarten	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118606
		DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	32 65
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28755,5578
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Beibehalten der aktuellen Nutzung / Pflege - 1.2 Pflugeschnitte durchführen - 4.4
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	l																	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z																	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w																	V
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	l																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w																	
Filipendula ulmaria denudata (Echtes Mädesüß)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																	
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	l																	
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w																	
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	w																	

